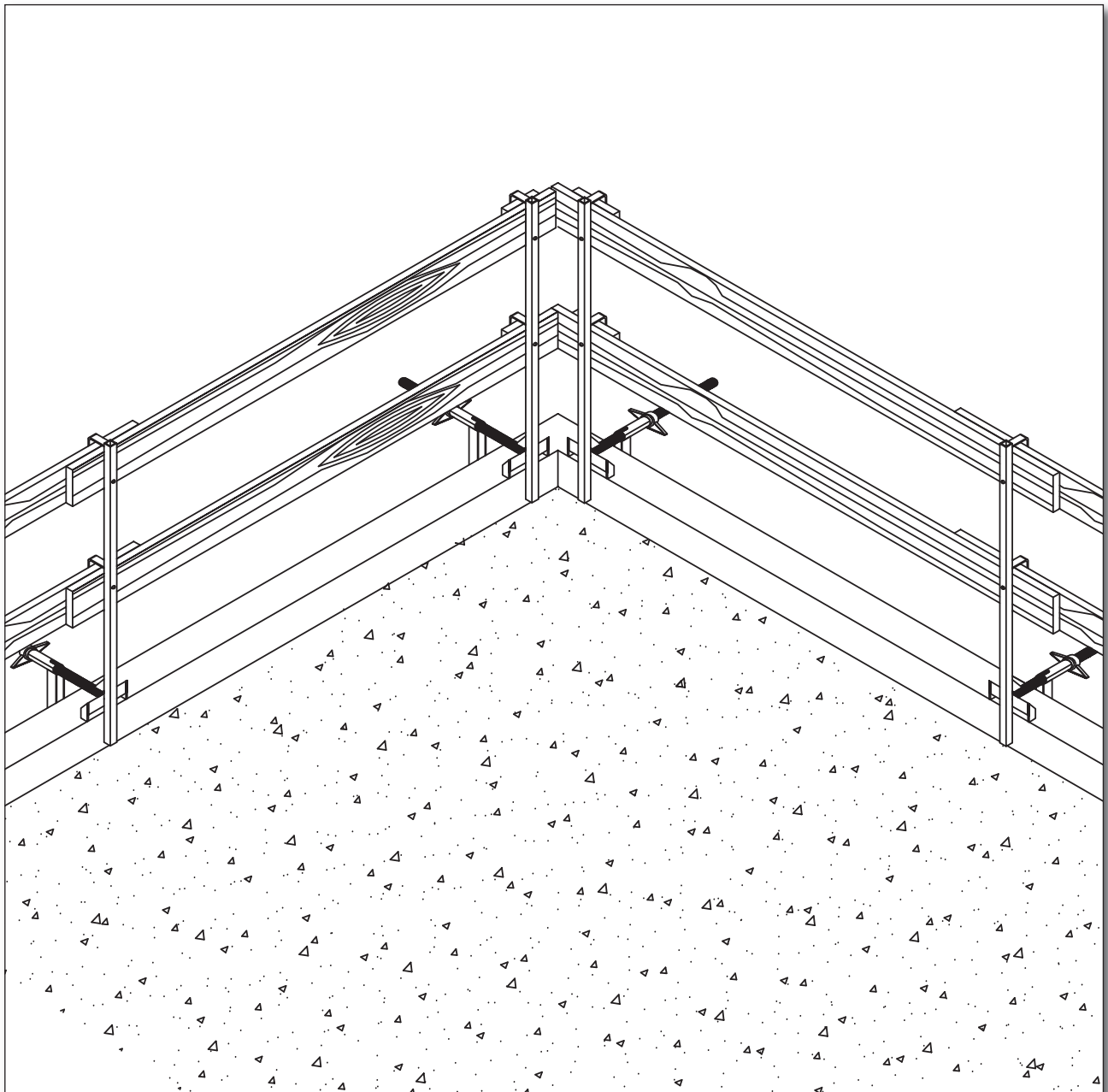




Aufbau- und Verwendungsanleitung BFS-Geländerzwinge

BFS-Geländerzwinge Art.-Nr.: 71 10 00
Kunststoffhülse mit Stopfen Art.-Nr.: 27 90 36
Anschraubkupplung AK-1-60 Art.-Nr.: ABKUP 60005



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Strasse 6-12
D 88471 Laupheim

1 Verwendung

- 1.1 Die BFS-Geländerzwinge darf im Sinne der Berufsgenossenschaftlichen Vorschriften (BGV C22) bei Arbeiten bis zu einer Aufbauhöhe von 40 m über Gelände eingesetzt werden.

2 Aufbau

2.1 Allgemeines

- 2.1.1 Die Aufbau- und Verwendungsanleitung beschreibt eine Regelausführung, Abweichungen sind nachzuweisen.

- 2.1.2 Der Aufbau der BFS-Geländerzwinge ist nur Personen gestattet, die mit dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung hinreichend vertraut sind.

- 2.1.3 Die BFS-Geländerzwinge ist nur an ausreichend tragfähigen Bauteilen zu montieren (siehe auch Punkt 2.2.1 und 2.2.2).

Vor Beginn der Arbeiten ist auf der Grundlage einer Gefährdungsbeurteilung zu prüfen, ob die staatlichen Regeln zum Arbeitsschutz und berufsgenossenschaftlichen Unfallverhütungsvorschriften eingehalten wurden. Als Ergebnis sind entsprechende Schutzmaßnahmen festzulegen. Schutzmaßnahmen sind vor allem zur Vermeidung von Abstürzen notwendig.

Mögliche Schutzmaßnahmen sind z. B.

- persönliche Schutzausrüstung (Sicherheitsset Mini Art.-Nr.: 74 34 00 oder Maxi Art.-Nr.: 74 36 00) gegen Absturz mit Vorgabe des Anschlagpunktes durch den Aufsichtsführenden.

Über die sich aus der Gefährdungsbeurteilung ergebenden Schutzmaßnahmen sind die Beschäftigten zu unterweisen.

- 2.1.4 Alle Teile sind vor dem Einbau durch Sichtkontrolle auf Beschädigungen zu prüfen. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.

- 2.1.5 Es ist ein gewerbliches Arbeitsmittel und für diese Nutzung bestimmt.

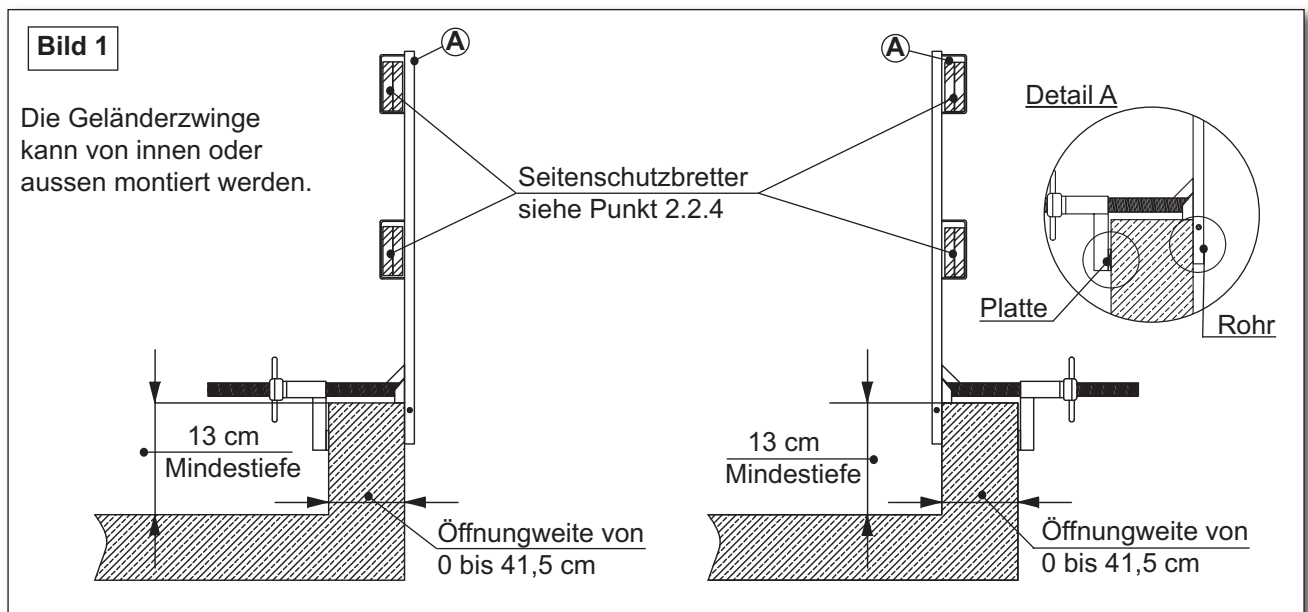
- 2.1.6 Nach dem Sturz einer Person oder dem Fall eines Gegenstandes gegen bzw. in das Seitenschutzsystem sowie dessen Zubehörteile darf das Seitenschutzbauteil nur dann weiterhin verwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft wurde.

- 2.1.7 Die BFS-Geländerzwinge wurde durch werksinterne Belastungsversuche nach DIN EN 13374-A geprüft.

2.2 Aufbau der BFS-Geländerzwinge an einer Betonbrüstung (Attika)

- 2.2.1 Die Spannvorrichtung der BFS-Geländerzwinge **A** entsprechend den baulichen Erfordernissen öffnen.

- 2.2.2 Die BFS-Geländerzwinge so an das Bauteil anlegen, dass die Platte und das Rohr vollflächig am Bauteil anliegt (siehe Bild 1, Detail A). Die Flügelmutter mit einem 1000 g Fäustel festschlagen.

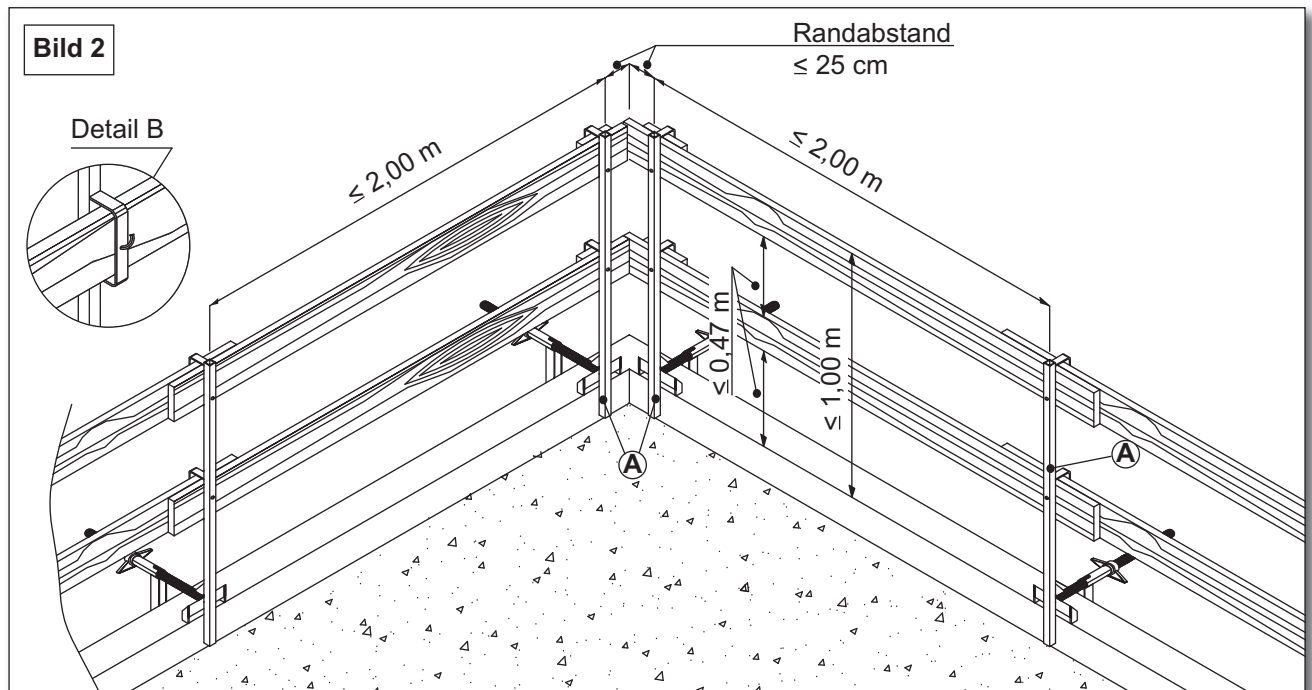


2.2.3 Seitenschutz mit Bretter

- Pfostenabstand max. 2,0 m mit einem Mindestquerschnitt von 3 x 15 cm
- Bordbretter müssen mind. 15 cm hoch sein und eine Mindeststärke von 3 cm haben.
- bauseits beizubringende Bauteile aus Holz müssen mind. der Holz-Güteklasse II (S10 oder MS10) nach DIN 4074-1 entsprechen (siehe Bild 2).

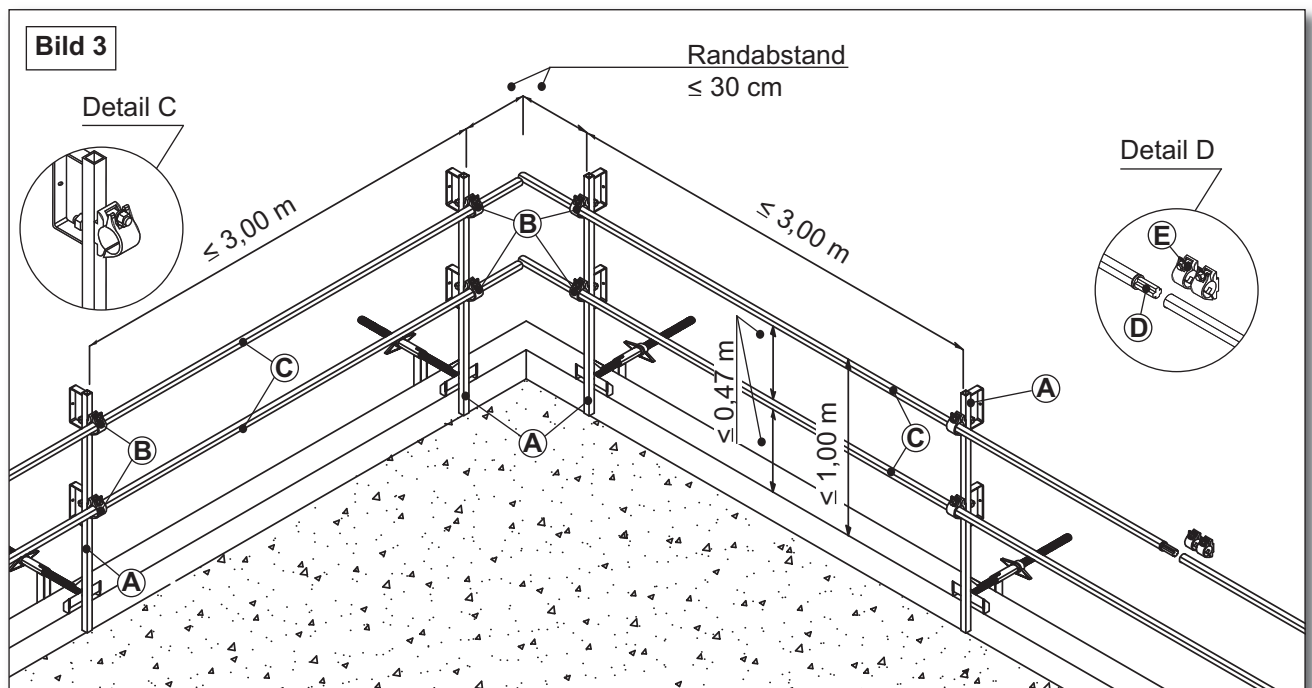
2.2.4 Seitenschutzbretter gemäß Beschreibung 2.2.3 in die BFS-Geländerzwinge **A** einlegen.

Alle Seitenschutzbretter müssen an jedem Pfosten gegen unbeabsichtigtes Lösen gesichert werden (Nägel mind. B 3,1 x 80 DIN1151-bk) (siehe Bild 2, Detail B). Die Nägel müssen mind. 6 cm eingeschlagen werden. Die letzten 2 cm werden krumm geschlagen. Sollten sich die Seitenschutzbretter im Bretthaltebügel nicht überlappen, so muss ein Futterbrett eingelegt werden.



2.2.5 Seitenschutz mit Rohren (Stahl oder Aluminium) (siehe Bild 3)

- Pfostenabstand bis 3,0 m, Stahl $\varnothing 48,3 \times 3,2$ mm bzw. bei Aluminiumrohren $\varnothing 48,3 \times 4$ mm.
- Die Gerüstrohre **C** werden mit Anschraubkupplungen **B** an den BFS-Geländerzwingen **A** befestigt (siehe Detail C).
- Die Rohre müssen an jeder BFS-Geländerzwinge **A** angekuppelt werden.
- Bei einem Rohrstoss muss ein Rohrverbinder **D** und eine Stosskupplung **E** verwendet werden (siehe Detail D).

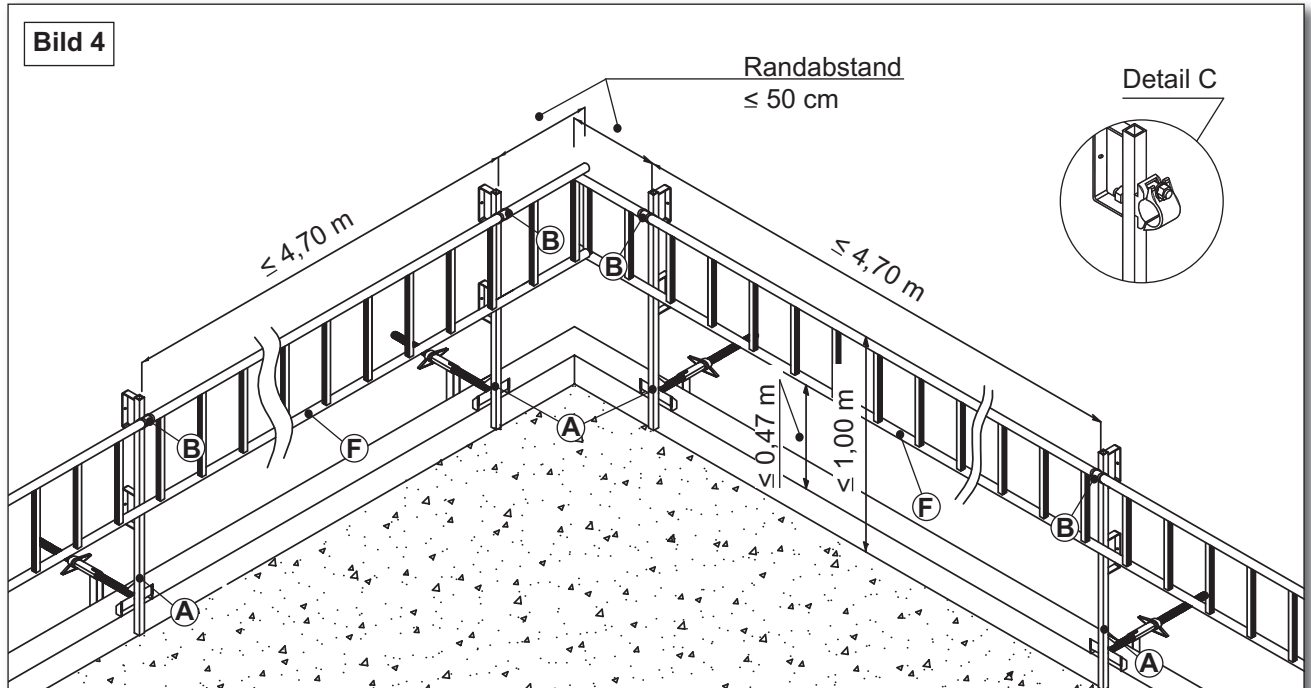


2.2.6 Seitenschutz mit Leiter

- bei einem Pfostenabstand bis 4,70 m muss die Alu-Gerüstleiter **F** von ALTRAD Baumann verwendet werden. Die Alu-Gerüstleiter **F** wird mit einer Anschraubkupplung **B** (siehe Detail C) oben an der BFS-Geländerzwinge **A** befestigt.

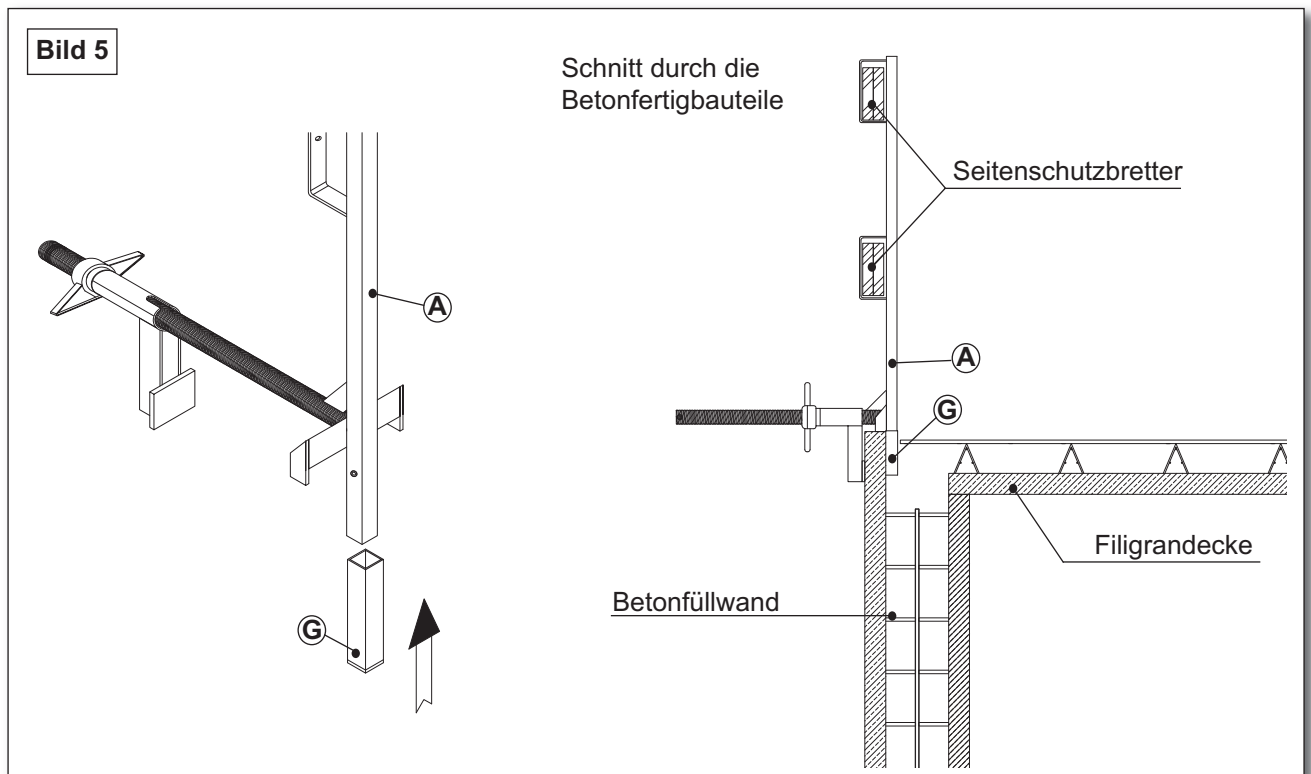
Die Leiterholme müssen an jedem Seitenschutzpfosten angekuppelt werden (siehe Bild 4).

Bei einem Leiterstoss werden die Leitern ineinander geschoben.



2.3 Aufbau der BFS-Geländerzwinge an einer Fertigteilwand

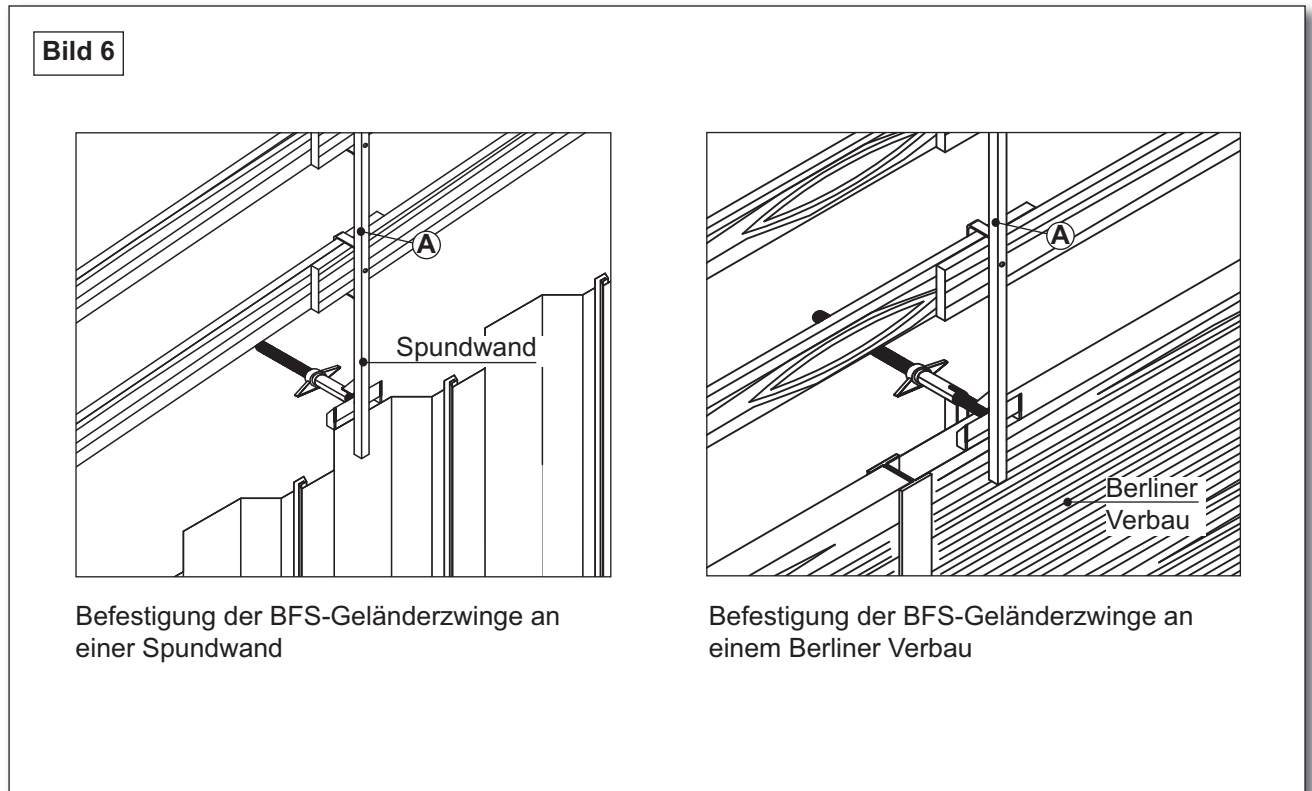
2.3.1 Die Kunststoffhülse **G** bis zum Anschlag auf das Quadratrohr schieben (siehe Bild 5).



2.3.2 Mit der aufgesteckten Kunststoffhülse **G** die BFS-Geländerzwingen **A** wie in Punkt 2.2.1 und 2.2.2 beschrieben an der Aussenschale der Fertigteilwand befestigen (siehe Schnitt in Bild 5).

2.3.3 Seitenschutz gemäß Punkt 2.2.3, 2.2.4, 2.2.5 und 2.2.6 anbringen.

2.4 Aufbau der BFS-Geländerzwinge (A) an einer Spundwand und Berliner Verbau (siehe Bild 6)



2.4.1 Die BFS-Geländerzwinge wie in Punkt 2.2.1 und 2.2.2 montieren.

2.4.2 Seitenschutz gemäß Punkt 2.2.3, 2.2.4, 2.2.5 und 2.2.6

3 Abbau

3.1.1 Die Demontage ist unter Beachtung von Punkt 2.1.2 und 2.1.3 durchzuführen.

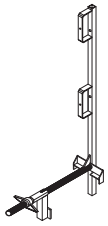
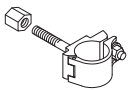
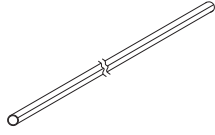
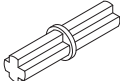
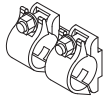
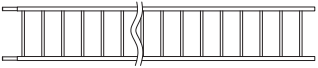

3.1.2 Seitenschutzbauteile sind aus den BFS-Geländerzwingen zu entfernen.

3.1.3 Die Flügelmutter ist mit einem 1000 g Fäustel zu lösen.

3.1.4 Die BFS-Geländerzwinge kann von dem Bauteil abgenommen werden.

4 Bauteile der BFS-Geländerzwinge (siehe Seite 6)

4.0 Bauteile der BFS-Geländerzwinge

Index	Bezeichnung	Abbildung	Artikel-Nummer
A	BFS-Geländerzwinge		71 10 00
B	Anschraubkupplung		ABKUP 600 05
C	Alu-Gerüstrohr, L= 3,00 m Alu-Gerüstrohr, L= 4,00 m Alu-Gerüstrohr, L= 5,00 m Alu-Gerüstrohr, L= 6,00 m Stahl-Gerüstrohr, L= 3,00 m Stahl-Gerüstrohr, L= 4,00 m Stahl-Gerüstrohr, L= 5,00 m Stahl-Gerüstrohr, L= 6,00 m		ABRDR 000 32 ABRDR 000 34 ABRDR 000 36 ABRDR 000 38 ABRDR 000 18 ABRDR 000 20 ABRDR 000 22 ABRDR 000 24
D	Rohrverbinder		ABDIV10001
E	Stosskupplung		ABKUP65002, SW 19 ABKUP65001, SW 22
F	Alu-Gerüstleiter, L= 3,00 m Alu-Gerüstleiter, L= 4,00 m Alu-Gerüstleiter, L= 5,00 m Alu-Gerüstleiter, L= 6,00 m		ABSOG 800 04 ABSOG 800 01 ABSOG 800 02 ABSOG 800 03
G	Kunststoffhülse mit Stopfen		27 90 36



ALTRAD Baumann GmbH | Ritter-Heinrich-Strasse 6-12 | D 88471 Laupheim
 Tel.: +49 (0) 73 92/70 98-0 | Fax: +49 (0) 73 92/70 98-555
 Internet: www.altradbaumann.de | Mail: info@altradbaumann.de
 Internet: www.altradbaumann.at | Mail: info@altradbaumann.at
 Internet: www.altradbaumann.ch | Mail: info@altradbaumann.ch

Stand 08.06.2011 Copyright Juni 2011, Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten